



Einwohnerrat

G E M E I N D E H E R I S A U

**Protokoll**

*vom*  
16. September 2015

**BESCHLUSS-PROTOKOLL**

<b>Sitzung</b>	des Einwohnerrates Herisau vom 16. September 2015
<b>Anwesend:</b>	30 Mitglieder des Einwohnerrates 7 Mitglieder des Gemeinderates
<b>Abwesend:</b>	Einwohnerrätin Kai Nagel
<b>Vorsitz:</b>	Einwohnerratspräsident Peter Künzle (Trakt. 9, 11 und 12) Einwohnerratsvizepräsidentin Barbara Zeller (Trakt. 10)
<b>Protokoll:</b>	Gemeindeschreiber Thomas Baumgartner Gemeindeschreiber-Stellvertreterin Sigrid Deucher
<b>Beginn:</b>	17.00 Uhr
<b>Schluss:</b>	18.35 Uhr



## **Inhaltsverzeichnis**

- 09 Eröffnung der Sitzung durch den Präsidenten
- 10 Postulat „Leben im Dorfzentrum“ von Einwohnerrat Peter Künzle, EVP –  
Beantwortung
- 11 „Änderung Teilzonenplan Nutzung und Schutz Arthur-Schiess-Strasse / Gar-  
tenstrasse – Erlass
- 12 Interpellation betreffend „Verkehrsproblematik Alpsteinstrasse“ von Einwoh-  
nerrat Yves Noël Balmer, SP - Beantwortung



Protokoll

Nr. 9

vom

16. September 2015

**Eröffnung der Sitzung durch den Präsidenten**

Der Präsident eröffnet die Sitzung mit einigen Worten:

*„Mitte Oktober findet bereits das 16. Städtebundtreffen statt. Dies ist eine Veranstaltung, an welcher sich die Parlamentsbüros der Städte St. Gallen, Gossau, Wil und Herisau treffen. Neben einem gemütlichen Austausch, Kennenlernen und einem Nachtessen versucht jeweils jeder Ort, den Gästen etwas ganz Typisches, Spezielles oder Nachhaltiges zu präsentieren. ‚Halt‘ etwas, auf das man stolz ist, oder welches die eigene Stadt besonders betrifft. Ich erinnere mich an Themen wie die Geothermie, den neuen SBB Fahrplan, die Fusion von Gemeinden, eine Diskussion über die Frage, wann ein Parlament sinnvoll ist, bis hin zur letztjährigen Whiskydegustation in Gossau.*

*Besonders stolz zeigten wir den Räten vor vier Jahren unser neues Schulmodell Neigung und in diesem Jahr präsentieren wir die schweizweit erste Abwasserreinigungsanlage mit Pulveraktivkohle. Mit dieser wird es möglich sein, kleinste Stoffteilchen, Mikroverunreinigungen von Medikamenten oder chemische Verbindungen aus dem Abwasser zu entfernen. Vor 3 Jahren bewilligten wir dazu einstimmig einen Kredit über 1,75 Mio. Franken. Sicherlich ein richtig und wichtiger Entscheid. Um diesen zu treffen, brauchte es wohl wenig Mut.*

*Heute besprechen wir die ‚Migrosvorlage‘ und erhalten vom Gemeinderat die Antwort, wie er die Zentrumsentwicklung anpacken will. Mir scheint, dass der Gemeinderat beide Anliegen sehr ernst nimmt. Egal, welche Entscheide und Massnahmen künftig getroffen werden, ohne kritische Stimmen werden sie nicht sein. Da braucht es als Politikerin oder Politiker auch ein starkes Rückgrat, um damit umzugehen.*

*Beim nächsten Städtebundtreffen werden wir wohl kaum die neue Migros präsentieren. Aber wer weiss, vielleicht können wir bereits erste Schritte in einem gemütlichen Dorfzentrum wagen.“*

Damit erklärt der Präsident die Sitzung als eröffnet.

Einleitend richtet der Präsident Gratulationswünsche an Einwohnerrat Michel Peter zur Geburt von dessen Tochter Emma am 24. August 2015.

**Feststellung der Präsenz**

Entschuldigt hat sich für die heutige Sitzung Einwohnerrätin Kai Nagel.  
Der Präsident stellt die Anwesenheit von 30 Einwohnerräten fest. Das absolute Mehr beträgt 16. Die Zweidrittelmehrheit ist 20.

Der Präsident stellt die Verhandlungs- und Beschlussfähigkeit fest.

**Protokollgenehmigung**

An der heutigen Sitzung hat das Büro das Protokoll der Sitzung vom 10. Juni 2015 ohne Korrekturen genehmigt.

**Traktandenliste**

Dazu werden keine Änderungsanträge gestellt.



**Protokoll**

**Nr. 10**

*vom*

16. September 2015

**Postulat "Leben im Dorfzentrum" von Einwohnerrat Peter Künzle, EVP – Beantwortung**

(Grundlage und Bestandteil dieses Protokolls bildet die gemeinderätliche Botschaft vom 20. August 2015)

**Antrag**

Mit Beschluss vom 11. August 2015 unterbreitet der Gemeinderat folgende Anträge:

1. Auf die Vorlage einzutreten;
2. den Bericht des Gemeinderates zum Postulat "Leben im Dorfzentrum" zur Kenntnis zu nehmen;
3. das Postulat "Leben im Dorfzentrum" von Einwohnerrat Peter Künzle, EVP, als erledigt abzuschreiben.

**Eintretensfrage**

**Wortmeldungen**

- Renzo Andreani, Gemeindepräsident
- Peter Federer, SP-Fraktion
- Karin Jung, FDP-Fraktion
- Markus Koller, CVP-/EVP-Fraktion
- Peter Künzle, Postulant
- Renzo Andreani, Gemeindepräsident

**Beschluss**

Eintreten wird einstimmig beschlossen.



### **Detailberatung**

**Wortmeldung** - Peter Federer

### **Abstimmung**

Den Anträgen des Gemeinderates wird einstimmig zugestimmt.

### **Beschluss**

Der Einwohnerrat

b e s c h l i e s s t :

1. Vom Bericht des Gemeinderates zum Postulat "Leben im Dorfzentrum" wird Kenntnis genommen.
2. Das Postulat "Leben im Dorfzentrum" von Einwohnerrat Peter Künzle, EVP, wird als erledigt von der Traktandenliste abgeschrieben.



**Protokoll**

**Nr. 11**

*vom*

16. September 2015

**"Änderung Teilzonenplan Nutzung und Schutz Arthur-Schliess-Strasse / Gartenstrasse" -  
Planerlass**

(Grundlage und Bestandteil dieses Protokolls bildet die gemeinderätliche Botschaft vom 9. April 2015)

**Antrag**

Mit Beschluss vom 3. März 2015 unterbreitet der Gemeinderat folgende Anträge:

1. Auf die Vorlage einzutreten;
2. den Teilzonenplan Arthur-Schliess-Strasse / Gartenstrasse und die Änderung des Zonenplans Schutz zu erlassen;
3. den Erlass der Planungsmittel dem fakultativen Referendum zu unterstellen.

**Eintretensfrage**

**Wortmeldungen**

- Max Eugster, Gemeinderat
- Raphaël Froidevaux, Präsident Parlamentarische Kommission
  
- Glen Aggeler, CVP-/EVP-Fraktion
- Thomas Forster, SP-Fraktion
- Reto Sonderegger, SVP-Fraktion
- Silvan Schläpfer, FDP-Fraktion
  
- Max Eugster, Gemeinderat

**Beschluss**

Eintreten ist unbestritten und damit beschlossen.



## **Detailberatung**

**Wortmeldung** - Glen Aggeler

## **Abstimmung**

*(vgl. Antrag des Gemeinderates, Ziffer 2.)*

Dem Antrag des Gemeinderates auf Erlass des Teilzonenplans Arthur-Schiess-Strasse / Gartenstrasse und der Änderung des Zonenplans Schutz wird einstimmig zugestimmt.

## **Antrag der Parlamentarischen Kommission**

*(vgl. Antrag des Gemeinderates, Ziffer 3.)*

*„Die Änderungen des Teilzonenplans Nutzung Arthur-Schiess-Strasse / Gartenstrasse sowie des Teilzonenplans Schutz werden dem obligatorischen Referendum unterstellt (Art. 11 lit. f Gemeindeordnung).“*

Dem Antrag der Parlamentarischen Kommission wird einstimmig zugestimmt.

## **Beschluss**

Der Einwohnerrat

b e s c h l i e s s t :

1. Der Teilzonenplan Arthur-Schiess-Strasse / Gartenstrasse und die Änderung des Zonenplans Schutz werden erlassen.
- 2) der Erlass der Planungsmittel wird dem obligatorischen Referendum unterstellt.



Protokoll

Nr. 12

vom

16. September 2015

**Interpellation betreffend "Verkehrsproblematik Alpsteinstrasse" von Einwohnerrat Yves Noël Balmer, SP - Beantwortung**

Mit Schreiben vom 21. Mai 2015 reichte Einwohnerrat Yves Noël Balmer nachfolgende Interpellation ein:

*"Seit bald 60 Jahren wird über eine Umfahrung Herisau diskutiert. In den vergangenen Jahren hat der motorisierte Individualverkehr (MIV) auf der Alpsteinstrasse massiv zugenommen. Für die Verkehrszunahme gibt es aus meiner Sicht vier hauptsächliche Gründe.*

*1. Ziel- und Quellverkehr: Über 30 % des Verkehrs auf der Alpsteinstrasse ist Ziel- und Quellverkehr des Erschliessungsgebiet Alpsteinstrasse. Durch den Bau von mehr Wohn- und Gewerberaum im Gebiet der Alpsteinstrasse hat der Ziel- und Quellverkehr in den vergangenen zehn Jahren die Marke von 30 % überstiegen.*

*2. Bevölkerungswachstum: Auch in den Gemeinden Appenzell, Stein, Hundwil, Urnäsch und Waldstatt hat die Wohnbevölkerung und damit verbunden die Anzahl der Autos zugenommen.*

*3. Tourismus: Primär an sonnigen Sonntagen im Frühjahr, Sommer und Herbst wird verursacht durch den Tourismus die höchste Belastung auf der Alpsteinstrasse gemessen. Mit dem Bau von Hotels auf der Schwägalp und in Waldstatt ist anzunehmen, dass der Anteil des durch den Tourismus verursachten MIV weiter ansteigen wird. Der MIV wird durch sehr kostengünstige oder kostenlose Parkplätze bei den Talstationen der Bergbahnen im Alpsteingebiet zudem gefördert. Im Gegenzug sind die Anschlüsse des ÖV nach Wanderungen am Wochenende sehr unattraktiv oder gar nicht vorhanden.*

*4. Angebot ÖV: Das Angebot des öffentlichen Verkehrs scheint nach wie vor zu wenig attraktiv, dass einige heutige Wegpendler für den Arbeitsweg den ÖV dem MIV vorziehen. Jüngstes Beispiel ist eine Verschlechterung der Fahrzeiten der Appenzeller Bahnen von Urnäsch nach Gossau. Mit dieser Verschlechterung ist es nachvollzieh-*



bar, dass Personen aus Urnäsch für den Weg nach Zürich bis Gossau das Auto vorziehen und erst ab Gossau den ÖV benützen.

- (1) *Wie beurteilt der Gemeinderat die aktuelle Verkehrssituation auf der Alpsteinstrasse?*
- (2) *Steigt aus Sicht des Gemeinderates der Anteil der Fahrzeuge, welche bei einem Stau die "Abkürzung" über das Dorfzentrum wählen?*
- (3) *Wie beurteilt der Gemeinderat die Chance, dass in den kommenden 20 Jahren mit dem Bau der Umfahrung Herisau begonnen wird?*
- (4) *Müsste auf Grund des hohen Anteils an Ziel- und Quellverkehr nicht unabhängig von einer Realisierung der Umfahrung Herisau die Verkehrsproblematik auf der Alpsteinstrasse gelöst, oder zumindest verbessert werden?*
- (5) *Welche Raum- und Ortsplanerischen Massnahmen sieht der Gemeinderat um die Lebensqualität für die Anwohnerinnen und Anwohner entlang der Alpsteinstrasse zu erhöhen?"*

#### **Begründung**

**Wortmeldung** Yves Noël Balmer, Interpellant

#### **Beantwortung**

**Wortmeldung** Regula Ammann-Höhener, Gemeindevizepräsidentin

#### **Replik**

**Wortmeldung** Yves Noël Balmer, Interpellant

#### **Duplik**

**Wortmeldung** Regula Ammann-Höhener, Gemeindevizepräsidentin

#### **Diskussion**

Die Diskussion wird nicht gewünscht. Das Geschäft wird als erledigt von der Traktandenliste abgeschrieben.



**Rückkommensanträge**

Rückkommen gemäss Art. 38 des Geschäftsreglementes wird nicht beantragt.

Dieses Protokoll umfasst total 11 Seiten.

Der Einwohnerratspräsident:

Der Gemeindeschreiber:

Genehmigt durch das Büro des Einwohnerrates am: